

## Was ist Mediation?

Die Mediation ist ein Vermittlungsverfahren zwischen zwei oder mehreren Beteiligten, die einen individuellen Konflikt dauerhaft lösen wollen und zu diesem Zweck eine externe, neutrale Dritte zu ihrer Unterstützung heranziehen. Die Mediation fängt dort an, wo die Fremdbestimmung aufhört und die eigene Wahrnehmung wie auch das eigene Bewusstsein gefördert werden. Die Beteiligten wollen sich nicht mehr be- und/oder verurteilen lassen, sondern eigenständig entscheiden. Sie suchen den Konsens zwischen ihren individuellen Lösungen. Durch diesen Prozess führt die Mediatorin wertschätzend und unterstützend.

## Grundsätze der Mediation

### Freiwilligkeit

Die Freiwilligkeit setzt voraus, dass die Beteiligten ohne äusseren Zwang bereit sind, die Mediation durchzuführen. Ohne diese Freiwilligkeit ist es erheblich schwieriger zu erreichen, dass sich die Beteiligten auf die elementare Voraussetzung des Mediationsverfahrens einlassen und tatsächlich selbst die Verantwortung für das Verfahren und die Konfliktlösung übernehmen. Es fehlt ihnen dann häufig an der notwendigen Motivation. Sie verhandeln nicht in der gebotenen Weise unbeschwert, konstruktiv, kreativ und mit einem ausgeprägten Einigungswillen. Die Beteiligten wie auch die Mediatorin können zu jedem Zeitpunkt das Mediationsverfahren beenden.

### Eigenverantwortlichkeit

Die Beteiligten anerkennen, dass sie für ihre Konfliktlösung Selbstverantwortlichkeit aufbringen müssen. Die Mediatorin gibt keine Lösungen vor, sondern sieht sich als Verhandlungshelferin ohne Entscheidungsmacht.

### Vertraulichkeit

Die Mediation kann nur dann zu einem wirklichen Erfolg führen, wenn die Beteiligten die Motive, Bedürfnisse und Interessen, die hinter dem Konflikt stehen, offen legen. Daher verpflichten sich die Beteiligten wie auch die Mediatorin, keine mündlichen, schriftlichen oder sonstigen Äusserungen nach aussen zu tragen.

### Transparenz

Informationen zurückhalten behindert den Lösungsprozess. Aus diesem Grund sind die Beteiligten angehalten, alles für die Lösungsfindung auf den Tisch zu bringen.

### Allparteilichkeit und Neutralität

Die Mediatorin fühlt sich der Sichtweise jedes Beteiligten in ein und demselben Masse verpflichtet. Sie bemüht sich, diese Sichtweisen und damit auch die Konflikthintergründe engagiert, teilnehmend und tiefgreifend zu verstehen. Die Neutralität ist Teil der Allparteilichkeit.

## Schritt für Schritt zur Lösung

### 1. Rahmen setzen

Klärung des Verfahrens und des Vorgehens

Kontakt herstellen

Rahmen der Zusammenarbeit abstimmen



### 2. Themen finden

Klärung der Streitpunkte und Befindlichkeit der Beteiligten

Raum für Positionen

Sichtweisen würdigen



### 3. Klärung schaffen

Klärung der Hintergründe und der Interessen aller Beteiligten

Arbeit an konkreten Situationen

Individuelles Konfliktverstehen herausarbeiten



### 4. Lösung finden

Klärung der Einigungsoptionen und der offenen Fragen

Gemeinsamkeiten feststellen

Bearbeitung offener Fragen terminieren



### 5. Vereinbarung schliessen

Klärung der Punkte der Einigung

Entwickeln einer Gesamtlösung

Offen gebliebenes würdigen

